

Zeitschrift: Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 12 (1914)
Heft: 9

Rubrik: Kleinere Mitteilungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und der seelischen Ruhe, die im Umgang mit der schlichtfrommen Pfarrersfamilie über ihn gekommen ist. Einfach, herzlich war der Empfang von der gebenden, wehmütig der Abschied von der empfangenden Seite. Die lautere, tiefe Frömmigkeit, das aufrichtige, wahre Christentum seines Vaterhauses blieben denn auch der Grundzug im Wesen unseres Freundes, ein Erbe, das ihn durch sein ganzes Leben begleitete. Nach den Mittelschulstudien in der Lerberschule in Bern bezog unser Freund, der wegen eines sich schon frühe zeigenden Hörleidens auf seinen Herzenswunsch, Theologie zu studieren, verzichten musste, das eidg. Polytechnikum, wo er die Ingenieurschule besuchte. Nach dem Abschlusse seiner Studien widmete er sich dem Vermessungsfache und hat als Geometer im Kanton Bern gewirkt, bis ihn vor einigen Jahren Kränklichkeit und zunehmende Altersbeschwerden zur Ruhe nötigten. Seine Arbeiten sind ein Spiegelbild seines Charakters; sorgfältig, gründlich, treu auch im Kleinen.

In die Gesellschaft seiner Fachgenossen kam er selten, aber diejenigen unter den älteren bernischen Kollegen, die ihn kannten, erinnern sich gerne des stillen, ruhigen, freundlichen Mannes mit dem besonnenen Urteil, der nur gelegentlich heftig werden konnte, wenn sein feines Gefühl für das Wahre und Rechte verletzt wurde. Abgesehen von dem Leidensgange der letzten Jahre war Fankhauser ein glückliches Leben beschieden an der Seite einer treuen, frohmütigen Gattin, welche ihn ganz verstand und sein Wesen ergänzte.

Zwei Söhne aus der ersten Ehe seiner Gattin belebten das gastliche Haus; die Eltern hatten die Freude, beide zu tüchtigen Männern heranwachsen zu sehen und mit den Grosskindern sich wieder in die Harmlosigkeit der Jugend zu versetzen.

Am öffentlichen Leben hat sich Fankhauser nicht beteiligt, das Andenken an sein Wirken in der Stille aber, das so manches Leid gemildert, so viele Tränen getrocknet, wird fortleben, wenn auch seine milde Hand erstarrt ist, sein grosses Herz nicht mehr schlägt.

St.

Kleinere Mitteilungen.

Hauensteinbasistunnel. Am 18. Juli fand eine Feier zum Gedächtnis des glücklich erfolgten Durchschlages statt. Der Tunnel

hat eine Länge von 8135 m. Die beidseitigen Richtungsstollen ergaben eine Abweichung im Zusammentreffen von 5 cm in der Richtung und 11 mm in der Höhe, ein Resultat, das man zwar nach den am Simplon und Lötschberg erzielten erhoffen konnte, das aber dennoch einen neuen Beweis für die hohe Leistungsfähigkeit der Vermessungskunst bildet.

Kern & Cie., Aarau. Die allen unsern Lesern bekannte Firma Kern & Cie., welche auf eine rühmliche Wirksamkeit von nahezu 100 Jahren zurückblicken kann, ist in eine Aktiengesellschaft mit einem Dotationskapital von Fr. 600,000 umgewandelt worden. An der Spitze des Geschäftes, dem wir zu der neuen Phase seiner Entwicklung die aufrichtigsten Wünsche darbringen, bleiben der bisherige Inhaber, Herr H. Kern, und seine langjährigen, bewährten Mitarbeiter und Abteilungschefs.

A nos lecteurs.

A tous ceux qui sont sur la frontière au service de notre patrie bien-aimée, nous envoyons, du plus profond de notre cœur, nos vœux et nos salutations les plus chers; à tous ceux qui ont le bonheur de n'avoir abandonné ni leur maison, ni leur famille, ni leur bureau, nous leur demandons leur collaboration et nous les prions d'être indulgents dans le cas où, par suite des événements, notre journal leur parvenait avec du retard ou sous un format réduit.

Les éditeurs.

Sektion Waldstätte und Zug.

Die Taxationen für die Vermessungsarbeiten des *Reussperimeters* von der *Stadtgemeinde Luzern bis zur Kantons-grenze Luzern-Aargau-Zug* können beim *kantonalen Vermessungsamt Luzern* bezogen werden, von den Mitgliedern der Sektion kostenlos, von den übrigen Mitgliedern des S. G. V. gegen eine Gebühr von *Fr. 5.—*.

Die Interessenten werden bei ihrer Ehre zur Respektierung der Taxation verpflichtet und auf die einschlägigen Bestimmungen der Statuten verwiesen.

Für die Taxationskommission: *M. Beck.*